

Unsere Partner:



Lehrstuhl Werkstofftechnik,
Ruhr-Universität, Bochum



Institut für Werkstoffanwendungen
im Maschinenbau,
RWTH, Aachen



Fachbereich Werkstofftechnik,
FH Oberösterreich,
Wels (AT)



AND
THE
WINNER
IS!



Du studierst Werkstofftechnik, Metallurgie, Maschinenbau oder Produktionstechnik und hast noch kein abgeschlossenes Masterstudium?

Stahl ist für Dich ein innovativer Werkstoff, mit dem Du Dich gerne beschäftigst?

Dann bewirb Dich jetzt mit Deiner Bachelor-Arbeit o.ä. um die **10.000** Euro des Dörrenberg StudienAWARDS und zeige uns, wie weit Dein Wissen wirklich reicht.

Die Teilnahmebedingungen findest Du unter www.doerrenberg.de

Einsendeschluss ist der 30.11.2023.

www.doerrenberg.de



Unsere Partner:



Lehrstuhl Werkstofftechnik,
Ruhr-Universität, Bochum



Institut für Werkstoffanwendungen
im Maschinenbau,
RWTH, Aachen



Fachbereich Werkstofftechnik,
FH Oberösterreich,
Wels (AT)



Wer kann teilnehmen?

Studierende technischer Fachrichtungen mit werkstofftechnischem Schwerpunkt, die noch kein abgeschlossenes Masterstudium besitzen.

Womit kann teilgenommen werden?

Mit schriftlicher Ausarbeitung (Studien-, Semester-, Seminar-, Projekt-, Bachelorarbeit, . . .) in deutscher Sprache zu den folgenden Themenkomplexen:

- Stahlherstellung / -weiterverarbeitung
- Gießen / Feingießen von Eisen und Stahl
- Wärmebehandlung von Stahl und Stahlguss
- Randschichtbehandlungen von Werkzeugen
- Werkzeugbeschichtungen
- Stahl- / Stahlgusseigenschaften
- AM / Additive Manufacturing / 3D-Druck

Die Benotung der Arbeit muss 2022 / 2023 erfolgt sein.
Diplomarbeiten / Masterarbeiten sind nicht zugelassen.

Wie kann teilgenommen werden?

Senden Sie die ausgefüllten Bewerbungsunterlagen mit einer pdf-Datei Ihrer Arbeit bis zum 30.11.2023 an:

Award@doerrenberg.de

Unsere Partner:



Lehrstuhl Werkstofftechnik,
Ruhr-Universität, Bochum



Institut für Werkstoffanwendungen
im Maschinenbau,
RWTH, Aachen



Fachbereich Werkstofftechnik,
FH Oberösterreich,
Wels (AT)

Zeitplan

Erstellung und Benotung der Arbeit 2022/2023

Einsendeschluss der
Bewerbungsunterlagen 30.11.2023
E-Mail an Award@doerrenberg.de

Bewertung und Vorauswahl
für die Endrunde 31.12.2023

Vorträge der fünf Endrundenteil-
nehmer und -teilnehmerinnen in
Engelskirchen 15.02.2024

Preisverleihung 15.02.2024



Unsere Partner:



Lehrstuhl Werkstofftechnik,
Ruhr-Universität, Bochum



Institut für Werkstoffanwendungen
im Maschinenbau,
RWTH, Aachen



Fachbereich Werkstofftechnik,
FH Oberösterreich,
Wels (AT)



Bewertungskriterien

zur Teilnahme an der Endrunde

- Themenstellung / -zielsetzung
- Form & Darstellung der schriftlichen Arbeit
- Innovativität der Ergebnisse

in der Endrunde, die in deutscher Sprache stattfindet

- Struktur des 15-minütigen Vortrages
- Foliengestaltung
- Vortragstechnik / -stil
- Beantwortung von Fragen der Juroren

Unsere Partner:



Lehrstuhl Werkstofftechnik,
Ruhr-Universität, Bochum



Institut für Werkstoffanwendungen
im Maschinenbau,
RWTH, Aachen



Fachbereich Werkstofftechnik,
FH Oberösterreich,
Wels (AT)

Die Juroren

Prof. Dr.-Ing.
Sebastian Weber

Lehrstuhl Werkstofftechnik
Institut für Werkstoffe,
Ruhr-Universität, Bochum

Prof. Dr.-Ing.
Christoph Broeckmann

Lehrstuhl am Institut für
Werkstoffanwendungen im
Maschinenbau, Aachen

Prof. Dr. mont.
Reinhold Schneider

F&E Metallurgie und
Härtetechnik – Fachbereich
Werkstofftechnik
FH Oberösterreich, Wels

Prof. Dr.-Ing.
Christoph Escher

Leiter Qualitätszentrale /
Zentrale Werkstofftechnik,
Dörrenberg Edelstahl GmbH,
Lehrbeauftragter an der
Ruhr-Universität, Bochum





Hinweise auf die Datenschutzgrundverordnung

Bitte lesen Sie auf unserer Homepage die Hinweise zur Datenschutzgrundverordnung. Im Falle der Teilnahme an der Endrunde erklären Sie sich mit der Veröffentlichung des Gewinnerfotos und der Weitergabe Ihres Namens sowie des Titels Ihrer vorgestellten Arbeit einverstanden.